

Das vermeintlich autarke, von allen sozialen Verantwortungen befreite Künstlergenie ist eine überholte patriarchale Idee. Sie bedient Machtmechanismen und reproduziert ausbeuterische Verhältnisse! Darum:

art+care

Wir sind ein wachsendes Netzwerk von care-gebenden Künstler*innen. Wir arbeiten an einem Künstler*innenverständnis, das sich über Verbundenheit definiert: Wir denken das Schaffen von künstlerischen Projekten und das Mitgestalten von Leben zusammen. Wir verbünden uns zu Kompliz*innenschaften damit

- **Kunstschaffen mit Carearbeit zu einer gesellschaftlichen Vision wachsen kann**
- **wir uns unterstützt fühlen und uns gegenseitig unterstützen können**
- **Bedürfnisse in geschützten Räumen ausgesprochen werden können**
- **der Druck sich auflösen und unsere Kraft sich entfalten kann**
- **die Verletzlichkeit als Grundbedingung des Lebens da sein darf**
- **Kinder und weitere Caretaker*innen in unseren Leben willkommen sind**
- **wir Pausen machen können, in welchen unsere Ressourcen nachwachsen**
- **mehr Räume zugänglich werden für Caretaker*innen und Care*gebende**
- **unsere Achtsamkeit über das Menschliche hinaus reicht**
- **wir gemeinsam die Rollenbilder und Machtstrukturen verändern können**
- **wir gemeinsam die Definition von Arbeit neu verhandeln**

Wir sind wütend und unendlich zärtlich zugleich!

art+care



INSTA: @artandcare_cosmos

Join us! → artandcare.org